

Praxistest 2023, Teil 7: Midlayer Jacken: Fleece mit und ohne Wollanteil

Unbeirrt setzen wir auch 2023 unsere erfolgreichen Langzeit-Praxistests fort. Wie schon im Vorjahr gibt es insgesamt 8 Testberichte, wovon 4 online und (in komprimierter Fassung) auch im jeweiligen Heft, die anderen 4 ausschließlich online erscheinen. In Ergänzung der ausführlichen Praxistests mit jeweils bis zu 9 Produkten gibt es zusätzlich noch Schnelltests zu jeweils einem einzelnen Produkt, die wahlweise online oder online und im Heft erscheinen.

Allmählich werden die Tage kühler und spürbar kürzer. Der Herbst bringt Feuchtigkeit und niedrige Temperaturen und beim morgendlichen Start einer Wanderung ist es oft noch kühl. Gut, wenn dann ein wärmendes Midlayer zur Hand ist. Prima geeignet sind Fleecejacken, die es in großem Variantenreichtum gibt. Wir haben für den Test insgesamt 9 Kandidaten ausgesucht, von den drei überwiegend aus Merinowolle bestehen. Die anderen sechs Produkte sind aus synthetischem Material gefertigt, wobei oft ein erheblicher Anteil recycelt ist. Das waren unsere Kandidaten:

Gruppe 1:

Bergans Ulstein Jacket

Icebreaker Descender LS Zip

Smartwool Intraknit Active Full Zip Jacket

Gruppe 2:

Arc'teryx Covert Cardigan

Columbia Triple Canyon Jacket

Craghoppers CO2 Renu Jacket

Jack Wolfskin Kolbenberg FZ Jacket

Rab Capacitor Hoody

The North Face Bolt Polartec Jacket

Testgebiet:	Deutsche Mittelgebirge: Mittelrheintal, Eifel, Mosel, Hunsrück, Spessart, Teutoburger Wald
Strecken:	4 bis 23 km
Höhenmeter:	▲ ▼ jeweils bis zu 590 m
Temperaturen:	10°C bis 25°C
Wetter:	 ,  , 
Zeitraum:	Juli 2023 bis Oktober 2023 (jeweils mind. 2 Monate)

Die jeweils betroffenen Hersteller haben keinerlei Einfluss auf die Durchführung und das Ergebnis der Tests. Wir haben uns bemüht, die Vor- und Nachteile der Produkte, die uns während des Langzeittests aufgefallen sind, so objektiv wie möglich darzustellen. Oberstes Ziel der Studie war es, möglichst umfassende und praxisnahe Informationen zum jeweiligen Testprodukt zu bieten.

Im Folgenden stellen wir die getesteten Produkte kurz mit Foto und tabellarischem Überblick vor (z.B. aktueller Ladenpreis, das von uns ermittelte Gewicht und die Kontaktadresse der Hersteller), bevor wir unsere Eindrücke und Erfahrungen auflisten und die Kandidaten bewerten.

Übrigens:

Für unseren Praxistest haben wir aus einem großen Produktangebot die oben genannten Kandidaten ausgewählt, die wir im mehrmonatigen Praxistest genau unter die Lupe genommen haben. Durch die sorgfältige Vorauswahl schaffen es in der Regel nur Spitzenprodukte, zu den auserkorenen Testkandidaten zu gehören.

Das Produkt (in Ausnahmen mehrere Produkte oder keines), das sich in der Praxis am besten bewährt, nachhaltig ist und rundum für den Einsatz beim Wandern überzeugt, erhält schließlich das begehrte Wandermagazin-Testsiegel.

Gruppe 1: Fleecejacken mit Wollanteil

Ulstein
Jacket



Descender
LS Zip



Intraknit Active
Full Zip Jacket



Bergans

Mittelschwere Midlayerjacke aus Merinowolle und recyc. Polyester. Haptik & Komfort toll. Innenseite sehr flauschig und warm. Perfekt zum Wandern bei 0 bis 15°. 4-Wege Stretch. 2 RV Seitentaschen. Daumenschlaufen an Armbündchen. Teilweise bluesign.

Icebreaker

Mittelschwere, haptisch sehr angenehme Fleecejacke aus Merinowolle und Nylon. Perfekter Midlayer zum Wandern bei 5° bis 20°C. 4-Wege Stretch. 2 seitliche RV-Außentaschen. Daumenschlaufen an Armbündchen. Sehr hoher Tragekomfort.

Smartwool

Mittelschwere Midlayerjacke aus Merinowolle, Lyocell und recyc. Nylon. Front windabweisend. Body Mapping. Ideal bei 5° bis 20°C. 2 RV-Seitentaschen. 4-Wege Stretch, herrlich dehnbar. Angenehme Wärme. ZQ zertifizierte Merinowolle.

Gruppe 2: Fleecejacken aus Synthetikmaterial

Covert
Cardigan



Triple Canyon
Jacket



CO2 Renu
Jacket



Arc'teryx

Relativ schwere und dicke, aber mollig warme und haptisch sehr angenehme Fleecejacke aus 100% recyc. Polyester. Perfekt als mittlere Kleidungslage beim Wandern bei -5° bis 15°C. 2-Wege Stretch. 2 RV-Seitentaschen, 1 kleine Armtasche. Fair Trade.

Columbia

Mittelschwere Fleecejacke aus 100% recyceltem Polyester mit seitlichen Einsätzen aus Nylon. Ideal bei 5° bis 20°C. 4-Wege Stretch für tolle Bewegungsfreiheit. 2 RV-Seitentaschen, 1 RV-Brusttasche. Daumenschlaufen an Armbündchen.

Craghoppers

Flauschiges, mittelschweres Fleece aus 70% recyceltem Polyester (GRS-Standard) und 30% Bio-Carbon-Polyester aus CO2 Verwertung. 4-Wege Stretch, herrliche Bewegungsfreiheit. Perfekt fürs Wandern bei -5° bis 15°C. 2 RV-Seitentaschen. bluesign Partner.

Kolbenberg
FZ Jacket



Capacitor
Hoody



Bolt Polartec
Jacket



Jack Wolfskin

Leichte Microfleecejacke aus recyceltem Polyester. Innen angeraute Waffelstruktur für optimalen Feuchte-transfer. Ideal als mittlere Schicht zum Wandern zwischen 5° und 20°C. 2 RV-Außentaschen. 4-Wege Stretch. PFC-frei. bluesign zertifiziert. Fair Wear.

Rab

Mittelschwere Microfleecejacke mit Kapuze (auch ohne erhältlich) aus recyceltem Polyester. Perfekt zum Wandern bei 0° bis 15°C. 2-Wege Stretch, seitliche Einsätze 4-Wege Stretch. 2 RV-Seitentaschen. Kapuze nicht einstellbar, sitzt aber gut. Fair Wear Leader.

The North Face

Federleichte und dennoch erstaunlich warme Polartec Fleece Jacke mit Waffelstruktur. Weicher Griff, prima als mittlere Kleidungslage und bei Temperaturen zwischen 10° und 20°C. 4-Wege-Stretch. 2 RV-Seitentaschen, Daumenschlaufen an Armbündchen.

Gruppe 1: Fleecejacken mit Wollanteil			
	Bergans Ulstein Jacket	Icebreaker Descender LS Zip	Smartwool Intraknit Active Full Zip Jacket
Grundlagen			
erhältlich für	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀
Gewicht (Größe) *	♀ 377 g (L)	♀ 350 g (XL)	♂ 402 g (M)
Naturfaseranteil, Recyclinganteil	50% Merinowolle, 47% recyc. PES	84% bze. 88% Merinowolle	Stoff 1: 47% Merinowolle, 20% Lyocell; Stoff 2: 88% recyc. Nylon
Stretchart	4-Wege Stretch	4-Wege Stretch	4-Wege Stretch
Temperaturbereich	ideal: 0° bis 15°C	ideal: 5° bis 20°C	ideal: 5° bis 20°C
PFC-frei?	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
Material			
Material (PES= Polyester, EA = Elasthan)	50% Merinowolle, 47% recyc. PES, 3% EA	Stoff 1: 84% Merinowolle, 9% Nylon, 7% EA Stoff 2: 88% Merinowolle, 9% Nylon, 3% EA	Stoff 1: 47% Merinowolle, 23% PES, 20% Lyocell, 9% EA, 1% Nylon Stoff 2: 88% Nylon, 12% EA
Waschen	30°C	40°C	30°C
Trocknernutzung	nein	nein	nein
Ausstattung			
Art Front-RV	1-Weg	1-Weg	1-Weg
Abdeckleiste Front	14 mm	12 mm	21 mm
Kinnschutz	ja, Zip-Garage	ja, Zip-Garage	ja, Zip-Garage
seitl. Außentaschen	2x RV	2x RV	2x RV
weitere Taschen	2 offene Innentaschen	2 offene Innentaschen	nein
Taschen zugänglich?	ja	ja	ja
Sonstiges	Daumenschlaufen	Daumenschlaufen	Daumenschlaufen, body map- ping, Front windabweisend
Praxistauglichkeit			
Paßform Kragen	gut	gut	gut
Ärmelabschluss	elastische Bündchen	elastische Bündchen	normal
Saumabschluss	Kordelzug	elastisch	elastisch
Geruchshemmung?	natürlich über Merinoanteil	natürlich über Merinoanteil	natürlich über Merinoanteil
Geruchsentwicklung	nein	nein	nein
Haptik	sehr gut, glatte Außenseite, innen flauschig weich	sehr gut, innen und außen angenehm weich	sehr gut, außen glatt, innen angenehm weich
Tragekomfort	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Siegel			
Textil/Umweltsiegel	teilweise bluesign	Merinowolle: ZQ-zertifiziert	Merinowolle: ZQ-zertifiziert
Arbeitsbedingungen	ETI	Better Worg (Global Partner)	nein
Preis & Info			
Preis	160,00 €	189,95 €	159,95 €
Herstellungsland	China	China	Vietnam
Homepage: www.	bergans.com	icebreaker.com	smartwool.eu
Gesamturteil	sehr gut	sehr gut	sehr gut

* Eigenmessung

Gruppe 2: flauschige Fleecejacken aus recyceltem Material						
	Arc'teryx Covert Cardigan	Columbia Triple Canyon Jacket	Crag-hoppers CO2 Renu Jacket	Jack Wolfskin Kolbenberg FZ	Rab Capacitor Hoody	The North Face Bolt Polartec Jacket
Grundlagen						
erhältlich für	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀
Gewicht (Größe)	♀ 546 g (XL)	♂ 367 g (XL)	♀ 350 g (44)	♂ 336 g (XL)	♂ 411 g (XL)	♂ 262 g (L)
Recyclinganteil	100 %	100 %	100 %	>50 %	> 50 %	0 %
Stretchart	2-Wege Stretch	4-Wege Stretch	4-Wege Stretch	4-Wege Stretch	4-Wege Stretch	4-Wege Stretch
idealer Temperaturbereich	-5° bis 15°C	5° bis 20°C	-5° bis 15°C	5° bis 20°C	0° bis 15°C	10° bis 20°C
PFC-frei?	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe	PFC-frei	PFC-frei	keine Angabe
Material						
Material (PES= Polyester, ES = Elasthan)	100% recyc. PES	100% recyc. PES	70% recyc. PES, 30% Bio Carb PES	95% PES, 5% EA	Stoff 1: 100% recyc. PES Stoff 2: 94% PES, 6% EA	91% PES, 9% EA
Waschen	30°C	30°C	30°C	30°C	30°C	40°C
Trocknernutzung	nein	ja, kühl	nein	ja, kühl	ja, kühl	ja, kühl
Ausstattung						
Art Front-RV	1-Weg	1-Weg	1-Weg	1-Weg	1-Weg	1-Weg
Abdeckleiste Front	keine	18 mm	keine	keine	18 mm	16 mm
Kinnschutz	minimal	ja, Zip Garage	minimal	minimal	ja, Zip Garage	minimal
seitl. Außentaschen	2x RV	2x RV	2x RV	2x RV	2x RV	2x RV
weitere Taschen	1x RV Ärmel	1x RV Brust, 2x innen offen	keine	2x innen offen	1x RV Brust	2x innen offen
Taschen zugänglich?	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Sonstiges	Innenseite flauschig weich, Taschen mit Netzfutter	Daumenschlaufen, innen angeraut	teilweise aus PES aus CO2 Aufbereitung hergestellt	innen Wabenstruktur für guten Feuchtettransfer	Kapuze nicht einstellbar sitzt gut; innen angeraut	Daumenschlaufen, innen angeraut
Praxistauglichkeit						
Paßform Kragen	gut	gut	gut	gut	gut	gut
Ärmelabschluss	normal	normal	normal	normal	normal	normal
Saumabschluss	elastisch	elastisch	normal	normal	Kordelzug	normal
Geruchshemmung?	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Geruchsentwicklung	kaum	kaum	kaum	kaum	kaum	kaum
Haptik	sehr gut, glatt, innen weich	sehr gut, innen angeraut	sehr gut, flauschig-weich	gut, innen angeraut	sehr gut, innen angeraut	gut, innen angeraut
Tragekomfort	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Siegel						
Textil/Umweltsiegel	nein	nein	bluesign, GRS	bluesign	nein	nein
Arbeitsbedingungen	Fair Trade	nein	ETI	Fair Wear	Fair Wear	nein
Preis & Info						
Preis	170,00 €	85,00 €	109,95 €	99,95 €	110,00 €	110,00 €
Herstellungsland	Vietnam	Bangladesch	Kambodscha	Vietnam	Bangladesch	Kambodscha
Homepage: www.	arcteryx.com	columbia sportswear.de	craghoppers.de	jack-wolfskin.de	rab-equipment/eu-de/	thenorthface.de
Gesamturteil	gut	sehr gut	gut	gut	sehr gut	gut

* Eigenmessung

Wenn es kühler wird, rückt wärmende Kleidung langsam wieder in den Fokus. Dann schlägt die Stunde der „Midlayer“, also der mittleren Kleidungsschicht, die uns in erster Linie wärmen soll, aber zeitgleich auch den Feuchtetransfer von der Haut nach außen gewährleisten muss. Anders als die äußere Lage muss ein Midlayer aber weder Wind noch Niederschlag abhalten können. An einem windstillen, trockenen Tag kann man bei geeigneter Temperatur aber auch ein Midlayer als äußere Lage tragen. Fleece gehört zu den klassischen Midlayerprodukten. Es zeichnet sich durch geringes Gewicht und unkomplizierte Pflege aus, bietet zugleich gute Isolation, hohen Tragekomfort und ein gutes Feuchtigkeitsmanagement. Neben Fleece aus Kunstfasern gibt es auch immer mehr Fleeceprodukte mit hohem Naturfaseranteil (meist Merinowolle). Die haben den Vorteil einer natürlichen Geruchshemmung. Im diesjährigen Test haben wir daher sowohl drei Fleecejacken mit Merinowolle, als auch sechs Kunstfaser-Fleecejacken getestet.

Gruppe 1: Fleecejacken mit Wollanteil

Wir beginnen die Besprechung mit dem **Descender LS Zip** von **Icebreaker**. Diese weiche und anschmiegsame Jacke besteht aus einer Mischung aus über 80% Merinowolle, Nylon und Elasthan. Innen weist die Jacke eine angeraute Rippenstruktur auf, die für eine größere Oberfläche sorgt, was den Feuchtetransfer optimiert. Seitliche Panele sind dagegen dünner und innen glatt und verbessern die Belüftung. Die Jacke ist dank Stretch sehr dehnbar und bietet unbegrenzte Bewegungsfreiheit. Zwei seitliche RV-Außentaschen bieten Stauraum und werden von zwei oben offenen inneren Einstecktaschen ergänzt. Der 1-Weg Front-RV ist innen hinterlegt und endet am Kinn in einer komfortablen Zip-Garage. Kragen, Armbündchen und Saum liegen gut an. An den Armbündchen gibt es Stulpen mit Daumenöffnungen, so dass der Handrücken gewärmt bleibt.

Unser Fazit: Das **Icebreaker Descender LS Zip** eignet sich prima als wärmendes Midlayer. Es bietet sehr guten Tragekomfort und eine angenehme Haptik. Solide ausgestattet erreicht die Jacke 87% der möglichen Punkte und erhält damit das Testurteil «sehr gut».



Icebreaker
Descender LS Zip

Der zweite Kandidat ist das **Smartwool Intraknit Active Full Zip Jacket**. Diese mittelschwere Jacke setzt auf ein innovatives Materialgemisch aus Merinowolle, Polyester, Lyocell, Nylon und Elasthan. Heraus kommt eine sehr dehnbare Jacke mit angenehmer Haptik, die grenzenlose Bewegungsfreiheit gewährleistet und zugleich eine gute Isolationsleistung hat. Die Frontpartie der Jacke besteht aus einem zweiten Stoffgemisch aus recyceltem Nylon und Elasthan, das stark windabweisend ist und dadurch bestens vor Auskühlung schützt, sollte man die Jacke mal „außen“ tragen. Zudem verfügt die Jacke über geschlechtsspezifisches Body Mapping, d.h. Strickzonen mit optimierter Belüftung sind passend zur weiblichen bzw. männlichen Anatomie angebracht und sorgen für optimierten Feuchtetransfer. Ausgestattet ist die Jacke mit 2 RV-Außentaschen. Der 1-Weg Front-RV ist innen breit hinterlegt und hat am Kragen eine Zip-Garage. Saum und Armbündchen sind elastisch und liegen gut an.

Unser Fazit: Das **Smartwool Intraknit Active Full Zip Jacket** von **smartwool** zeichnet sich durch eine sehr gute Temperaturregulierung und prima Tragekomfort aus. Damit kann die Jacke 87% der maximal möglichen Punkte sammeln und bekommt das Testurteil «sehr gut».



Smartwool Intraknit
Active Full Zip Jacket

Der dritte Kandidat der ersten Gruppe ist das **Ulstein Jacket** von **Bergans**. Die Jacke ist aus Merinowolle und recyceltem Polyester hergestellt und begeistert schon beim ersten Anfassen mit der außen sehr glatten und auf der Innenseite extrem weichen, flauschigen Haptik. Die Jacke dehnt sich gut und bietet dadurch sehr gute Bewegungsfreiheit. Zwei seitliche RV-Außentaschen und zwei oben offene Innentaschen bieten Platz für wichtige Utensilien. Der Jackensaum ist mit einem individuell einstellbaren Kordelzug versehen, die breiten Armbündchen haben Daumenschlaufen, so dass der Handrücken immer gewärmt wird. Die Jacke ist mit einem 1-Weg Front-RV ausgestattet, der auf der Innenseite breit hinterlegt ist und am Kinn mit einer komfortablen Zip-Garage endet. Der Kragen liegt angenehm an.

Unser Fazit: Das **Bergans Ulstein Jacket** eignet sich perfekt als mittlere Kleidungslage beim Wandern. Es überzeugt mit hervorragendem Tragekomfort und prima Ausstattung. Insgesamt kommt die Jacke auf 93% der maximal möglichen Punkte und sichert sich damit nicht nur das Testurteil «sehr gut» sondern auch das Wandermagazin Testsiegel.

Übrigens: das **Ulstein Jacket** gibt es auch als **Hoody** mit **Kapuze**.



Bergans Ulstein Jacket

Gruppe 2: Fleecejacken aus Synthetikmaterial

Als erstes geht es um den **Covert Cardigan** von **Arc'teryx**. Diese Jacke ist die dickste im Testfeld und bietet tatsächlich eine sehr hohe Isolationsleistung. Die Jacke ist zu 100% aus recyceltem Polyester gefertigt und begeistert mit einer angenehm glatten aber warmen Oberfläche. Die Innenseite ist dagegen herrlich flauschig und sehr warm. Dank des dehnbaren Gewebes bietet die Jacke eine sehr gute Bewegungsfreiheit. Die Jacke hat zwei seitliche RV-Außentaschen, die innen mit einem Netzfutter ausgestattet sind. Zusätzlich gibt es auf dem linken Oberarm noch eine kleine RV-Tasche (z.B. für einen Schlüssel). Der 1-Weg Front-RV ist leider weder hinterlegt, noch mit einer Zip-Garage versehen. Jackensaum und Arm-bündchen sind elastisch eingefasst. Obwohl die Jacke keine geruchshemmende Ausstattung hat, entwickeln sich selbst beim intensiven Wandern kaum unangenehme Gerüche.

Unser Fazit: Der **Arc'teryx Covert Cardigan** bietet eine sehr gute Isolation und ist daher v.a. auch für kalte Tage bestens geeignet. Zum Einsatz als äußere Lage hätten wir uns eine Hinterlegung des Front-RV gewünscht, da ohne Abdeckung Kälte eindringen kann, was die sonst tolle Wärmeleistung beeinträchtigt. Aber auch so kann sich die Jacke 68% der maximal möglichen Punkte sichern, was noch dem Testurteil «gut» entspricht.



Arc'teryx
Covert Cardigan

Der nächste Kandidat ist das **Jack Wolfskin Kolbenberg FZ Jacket**. Die relativ leichte Jacke nutzt recyceltes Polyester und hat eine glatte Oberfläche. Die Innenseite sorgt mit einer angerauhten Waffelstruktur für mollige Wärme und guten Feuchtetransfer dank erhöhter Oberfläche. Dank Stretch bietet die Jacke hohen Tragekomfort und viel Bewegungsfreiheit. Zum Unterbringen wichtiger Utensilien stehen zwei seitliche RV-Außentaschen und zwei oben offenen Innentaschen zur Verfügung. Der 1-Weg Front-RV ist nicht hinterlegt und am Kragen befindet sich nur eine minimale Zip-Garage. Die Arm-bündchen sind wie der Saum elastisch und liegen gut an. Auch ohne extra geruchshemmende Ausstattung entwickeln sich auch bei anstrengenden Touren kaum unangenehme Gerüche.

Unser Fazit: Das **Kolbenberg FZ Jacket** von Fair Wear Mitglied **Jack Wolfskin** eignet sich bestens als Midlayer zum Wandern an kühlen Tagen. Leider fehlt eine Abdeckung des Front-RVs, weswegen man die Jacke eher selten als äußere Lage einsetzen wird. Mit 76% der möglichen Punkte, erlangt auch diese Jacke das Testurteil «gut».



Jack Wolfskin
Kolbenberg FZ

Kommen wir zum **Bolt Polartec Jacket** von **The North Face**. Dabei handelt es sich um das leichteste und dünnste Fleece im Testfeld, das aber trotzdem eine erstaunlich gute Wärmeleistung bietet. Die Jacke besteht zu 91% aus Polyester, 9% Elasthananteil sorgen für beliebige Dehnbarkeit und tolle Bewegungsfreiheit. Die Jacke ist innen angerauht und mit einer groben Waffelstruktur versehen. Der 1-Weg Front-RV ist auf der Innenseite hinterlegt und weist am Kragen eine minimale Zip-Garage auf. Saum und Arm-bündchen sind elastisch, letztere haben Daumenschlaufen. Als Stauraum gibt es zwei RV-Außentaschen und zwei oben offene Innentaschen. Das Fleece hat keine spezielle geruchshemmende Behandlung, entwickelt aber auch nach mehreren Touren kaum unangenehmen Geruch.

Unser Fazit: Das **The North Face Bolt Polartec Jacket** ist gut als Midlayer für die Übergangsjahreszeiten geeignet. Es begeistert mit seiner Leichtigkeit bei gleichzeitig prima Wärmeleistung, die etwas künstliche Haptik wird durch den hohen Tragekomfort ausgeglichen. So gibt es am Ende für 77% der maximal möglichen Punkte das Testurteil «gut».



The North Face Bolt
Polartec Jacket

Leicht und weich präsentiert sich das **CO2 Renu Jacket** von **Craghoppers**. Bei diesem Kandidaten handelt es sich um eine flauschige Microfleecejacke aus 100% recyceltem Polyester. Beachtenswert ist dabei, dass 30% des Polyesters aus der Wiederverwertung von CO₂ Industrieabfällen gewonnen wird. Über ein innovatives Verfahren wird zunächst ein Teil des emittierten CO₂ aus der Produktion eingefangen und biobasiert mit Wasser zu Bioethanol umgewandelt. Daraus werden in chemischen Prozessen dann Fasern gewonnen, die zu neuen Produkten verarbeitet werden können.

Die Fleecejacke zeichnet sich durch eine weiche und flauschige Haptik aus. Zwei RV-Außentaschen wärmen die Hände und bieten Stauraum. Saum und Arm-bündchen sind elastisch eingefasst. Der 1-Weg Front-RV ist nicht hinterlegt und hat leider keine Zip-Garage.

Unser Fazit: Das **Craghoppers CO2 Renu Jacket** ist ein sehr warmes Midlayer mit hohem Tragekomfort und nutzt eine tolle innovative Technik. Toll wäre es, wenn der Front-RV noch hinterlegt und am Kinn geschützt wäre. Aber auch so heimst die Jacke 78% der möglichen Punkte ein und bekommt damit das Testurteil «gut».



Craghoppers
CO2 Renu Jacket

Der nächste Kandidat ist das **Columbia Triple Canyon Jacket**. Diese mittelschwere Fleecejacke besteht aus 100% recyceltem Polyester. Während die Außenseite ziemlich glatt ist, bietet die angeraute Innenseite mit einer Waffelstruktur nicht nur sehr angenehme Haptik und Wärme, sondern auch eine hohe Oberfläche zum optimierten Feuchtetransfer. Zwei RV-Außentaschen und eine RV-Brusttasche geben viel Platz für Kleinigkeiten, zudem stehen noch zwei oben offene Innentaschen zur Verfügung. Der Jackensaum und die Armbündchen mit Daumenschlaufen sind elastisch eingefasst. Der 1-Weg Front-RV ist innen hinterlegt und endet am Kragen in einer großen Zip-Garage. Danke des Stretchgewebes begeistert die Jacke mit toller Bewegungsfreiheit und insgesamt hohem Tragekomfort.

Unser Fazit: Das **Triple Canyon Jacket** von **Columbia** ist ein idealer Midlayer für die Übergangsjahreszeiten. Bei guten Wetterbedingungen ist das Fleece auch als äußere Lage geeignet. Gute Passform und angenehme Haptik tragen zu den insgesamt 87 % der möglichen Punkte bei, mit denen die Jacke das Testurteil «sehr gut» erlangt.



Der letzte Kandidat ist das **Rab Capacitor Hoody**. Diese Fleecejacke gibt es sowohl mit als auch ohne Kapuze (für den Test war sie nur in der Kapuzenvariante verfügbar, aber die Ergebnisse sind übertragbar).

Die Jacke besteht bis auf die seitlichen Einsätze aus 100% recyceltem Polyester, welches eine Wabenstruktur aufweist und mit angenehmer Haptik punktet. Auf der Innenseite ist das Material angeraut und flauschig, was sowohl der Isolationsleistung als auch dem Feuchtetransfer zuträglich ist. An den Seiten sind dünne Stretcheinsätze verarbeitet, die einerseits für gute Temperaturregulierung sorgen und andererseits die Bewegungsfreiheit der dehnbaren Jacke noch steigern. Zwei seitliche RV-Außentaschen mit Netzfutter sowie eine RV-Brusttasche wärmen die Hände bzw. bieten viel Stauraum. Der 1-Weg Front-RV ist mit einer breiten inneren Abdeckleiste versehen, an deren Ende eine große Zip-Garage für Komfort am Hals sorgt. Der Jackensaum ist ebenso wie die Armbündchen elastisch, zusätzlich gibt es im Saum einen individuell einstellbaren Kordelzug. Die elastisch eingefasste Kapuze der Hoody Variante ist zwar nicht einstellbar, sitzt aber so gut am Kopf, dass das Sichtfeld auch bei Kopfdrehung komplett erhalten bleibt.

Unser Fazit: Das **Capacitor Hoody (und auch das Capacitor Jacket)** von **Rab** eignet sich perfekt als Midlayer beim Wandern. Dank bestem Tragekomfort, sehr guter Haptik und Funktionalität sowie prima Ausstattung setzt sich die Jacke knapp an die Spitze des Testfeldes. Mit 88% der maximal möglichen Punkte bekommt die Jacke wohlverdient das Testurteil «sehr gut» und das Wandermagazin Testsiegel.



Glossar

Allgemeine, gängige Umwelt- und Produktions-Zertifikate im Textilbereich

Immer wichtiger wird auch, oder gerade bei Outdoor-Funktionskleidung, die Frage nach der Produktionsmethode, wobei nicht nur die Herkunft der Rohstoffe und das Herstellungsland, sondern auch die arbeitsrechtlichen und umweltrechtlichen Auflagen und Grenzwerte eine Rolle spielen. Bei der Einschätzung dieser Abläufe helfen dem Endverbraucher einige international anerkannte Zertifikate, von denen folgende recht häufig genutzt werden:

bluesign®: internationaler Standard der den gesamten Prozess der Herstellung eines Textils bewertet. Das bedeutet schon die Gewinnung des Rohmaterials muss nach strengen Richtlinien erfolgen. Anschließend müssen auch in der eigentlichen Produktion alle arbeitsschutzrechtlichen und umweltrechtlichen Auflagen erfüllt werden. Bluesign® zertifizierte Produkte sind also nicht nur schadstofffrei, sondern sind auch möglichst umwelt- und ressourcenschonend hergestellt. www.bluesign.com

Öko-Tex 100: unabhängiges Prüf- und Zertifizierungsverfahren für Schadstoffe in Textilien (wobei nicht nur Endprodukte, sondern auch das Rohmaterial zertifiziert werden kann). Bei der Schadstoffprüfung werden neben gesetzlich verbotenen (und / oder gesetzlich geregelten) Substanzen auch gesundheitsbedenkliche Substanzen überprüft. *Weitere Informationen unter:* www.oeko-tex.com

Der grüne Knopf: Der grüne Knopf ist das noch recht neue Textilsiegel der Bundesregierung. Zur Erlangung müssen 46 Kriterien aus dem Sozialbereich (Arbeitsicherheit, Arbeitsethik etc.) und aus dem Umweltbereich eingehalten werden, was von unabhängigen Prüfern festgestellt wird. www.gruener-knopf.de

ETI Ethical Trade Initiative (Initiative für ethischen Handel)

Ethical Trade ist eine der fairwear foundation sehr ähnliche Vereinigung in Norwegen. Sie arbeitet branchenübergreifend und unabhängig und sorgt dafür, dass alle Mitglieder unter ethisch korrekten Arbeitsbedingungen produzieren. Neben den arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen werden auch die Umweltstandards streng überprüft. <http://etiskhandel.no/en/>

B-Corp

Das B-Corp Zertifikat gehört zu den in Europa noch weniger verbreiteten Siegeln. Es berücksichtigt neben der Nachhaltigkeit der genutzten Materialien auch die Arbeitsbedingungen und bewertet auch die Transparenz des gesamten Produktionsprozesses. *Weitere Infos unter:* www.bcorporation.net

GRS (global recycling standard)

Global Recycling Standard (GRS) Recycelte Materialien können auch nach dem Global Recycling Standard zertifiziert werden. Der GRS wurde 2008 von „Control Union Certifications“ als unabhängiges Zertifikat für recycelte Produkte eingeführt. Es berücksichtigt v.a. die sozialen und umweltrelevanten Aspekte bei der Herstellung recycelter Produkte. *Weitere Infos:* <https://certifications.controlunion.com/de/certification-programs/certification-programs/grs-global-recycle-standard>

Fair Wear Foundation: Die Fair Wear Foundation (FWF) ist eine weltweit operierende, unabhängige Organisation, die sich zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen (Sicherheitsstandards, Arbeitszeit, Lohn etc.) in der Textilbranche einsetzt. Meist sind die Forderungen der FWF deutlich weitgehender, als die nationalen gesetzlichen Vorschriften. Derzeit sind etwa 80 Hersteller Mitglied in der Fair Wear Foundation. *Weitere Infos unter:* www.fairwear.org

Fair Trade Certificate: Den meisten ist das Fair Trade Siegel von fair gehandelten Lebensmitteln bekannt. Doch auch einige (wenige) Outdoor-Textilhersteller haben fair trade Produkte im Portfolio.

Fair Trade ist eine non-profit Organisation, die sich das Ziel gesetzt hat, das (wirtschaftliche) Ungleichgewicht im Welthandel zu bekämpfen. Produkte mit dem Fair Trade Zertifikat werden unter Einhaltung sozialer, ökonomischer und ökologischer Standards hergestellt und gehandelt. Für Fair Trade Produkt zahlen die Hersteller den Arbeitern in der Fabrik einen Zuschlag, mit dem dann gemeinsam bestimmte soziale oder ökologische Projekte umgesetzt werden. Nähere Informationen zu fair trade bei Textilien gibt es unter: www.fairtradeusa.org

Fair Factories Clearinghouse: Fair Factories Clearinghouse (FFC) setzt sich für eine Optimierung der firmeninternen Organisation in Hinblick auf Umweltrichtlinien und Arbeitsethik ein. *Weitere Infos unter:* www.fairfactories.org

EMAS: Gütesiegel der Europäischen Union. Mit dem europäischen Umweltmanagementsystem (Eco-Management and Audit Scheme = EMAS) werden Hersteller zertifiziert, die Umweltschutz aktiv voran treiben, wobei v.a. der Energieverbrauch bei der Produktion, Abfallmanagement und Emissionen bewertet werden. Zugleich werden die Anforderungen der ISO Norm 14001 (internationaler Standard zu Umweltrichtlinien bei der Produktion von Textilien) erfüllt. www.emas.de

Better Work: Dabei handelt es sich um eine Zusammenschluss der International Labor Organisation (ILO) der UN und der International Finance Corporation (IFC) sowie der Textilindustrie, aus der mittlerweile über 40 Firmen mitmachen. Ziel ist es gemeinsam eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen zu erreichen. Dazu werden u.a. die Lieferketten kontrolliert, auf die Einhaltung der Arbeiterrechte geachtet und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen angestrebt. Wichtig ist auch die Verhinderung von Kinderarbeit.

Weiterführender Link:

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat auf der Internetseite <https://www.siegelklarheit.de> für unterschiedliche Bereiche (z.B. Leder, Textilien etc.) gängige Siegel zusammengestellt. Durch Anklicken erhält man die wichtigsten Informationen zu den einzelnen Zertifikaten.